

AUSSCHREIBUNG IRO-PREIS

Aufgrund des Beschlusses des Vorstandes der Internationalen Rettungshundeorganisation (IRO) vom 18.01.2009 wird für das Kalenderjahr 2009 der IRO - Förderungspreis ausgeschrieben.

1. Es werden zwei Preise in der Höhe von je € 8000,00 ausgeschrieben.
2. Mit dem Preis sollen interdisziplinäre und disziplinäre Forschungen im Themenbereich der Rettungshundetätigkeit und auch aus dem Arbeitshundebereich gefördert werden.

Antragsberechtigt sind daher alle wissenschaftlichen Arbeiten, die das zentrale Thema Rettungshundwesen oder Arbeitshunde in den Blick nehmen.

In die genannten Themenbereiche fallen folglich unter anderem:

1. Tiermedizin
2. Kynologie
3. Medizin
4. Psychologie
5. Soziologie
6. Geschichte
7. Rechtswissenschaften

Besonders qualifiziert sind jene Arbeiten, die eine klare theoretische und methodologische Reflexion über die Herausforderungen dieser Forschung erkennen lassen.

3. Der Preis wird durch den IRO - Vorstand aufgrund der Empfehlung der IRO-Forschungskommission bzw. durch eine von ihr gebildete Jury vergeben, die aus Mitgliedern der Forschungskommission, nämlich insbesondere deren Vorsitzendem sowie zwei weiteren von diesem zu benennenden Mitgliedern der Forschungskommission besteht.
4. Der Preis ist mit je € 8000,00 dotiert und beinhaltet die Auszeichnung der fertig gestellten wissenschaftlichen Arbeit, zu deren Veröffentlichung die Internationale Rettungshundeorganisation (IRO) ohne weiters ermächtigt, aber nicht verpflichtet ist.
5. Bewerberinnen und Bewerber werden eingeladen ihre fertig gestellten Arbeiten mit

dem Antrag auf Zuerkennung des Forschungspreises, welcher sich auf der Homepage www.iro-dogs.org befindet, in deutscher oder englischer Sprache bis längstens 01.09.2009 an folgende Adresse zu senden:

Internationale Rettungshundeorganisation (IRO)
Moosstrasse 32
A-5020 Salzburg
Austria

Der Bewerbung sind neben dem Antrag folgende Unterlagen beizulegen:

- Curriculum vitae des Bewerbers (1 Seite)
 - Bibliographie/Liste der Veröffentlichungen
 - Weitere Beschreibung der Arbeit (max. 5 Seiten)
 - Empfehlungsschreiben eines anerkannten Wissenschafters aus dem genannten Themenbereich
 - Vervielfältigungsermächtigung (Formular auf www.iro-dogs.org)
6. Aus den eingehenden Bewerbungen wählt die Jury die besten Themen und Projektbeschreibungen, maximal vier aus und empfiehlt die Vergabe des Preises an zwei Bewerbungen dem Vorstand der Internationalen Rettungshundeorganisation (IRO). Der Förderungsbetrag ist nach Auswahl durch den Vorstand der Internationalen Rettungshundeorganisation und Vorliegendes Formulars der Einräumung des Vervielfältigungsrechtes durch den Bewerber binnen 14 Tagen zur Zahlung fällig.
7. Gegen sämtliche Entscheidungen der Internationalen Rettungshundesorganisation (IRO) ist der Rechtsweg ausgeschlossen.